

Forelle und Karpfen

Forelle und Karpfen sind beide bei uns beliebte Speisefische. Sie müssen jedoch ganz unterschiedlich gehalten werden: Forellen lieben klare, kühle Bäche mit starker Strömung, Karpfen fühlen sich in ruhigen, warmen Teichen wohl. Forellen sind Raubfische, die kleinere Tiere fressen. Karpfen ernähren sich von Pflanzen.

Aufgabe

Eine Forelle unterscheidet sich stark von einem Karpfen. Die folgenden Aussagen sind leider durcheinander geraten. Kannst du sie den beiden Fischarten richtig zuordnen?

Typisch für mich ist meine zweite Rückenflosse ohne Gräten.

Ich fühle mich im warmen und trüben Wasser wohl, am besten mit vielen Pflanzen und einem Schlammgrund.

Ich bin wohlschmeckend und habe einen etwas erdigen Geschmack.

Ich liebe klares und kaltes Wasser.

Ich habe einen großen Kopf und eine stumpfe dicke Schnauze.

Mein Körper ist muskulös und stromlinienförmig.

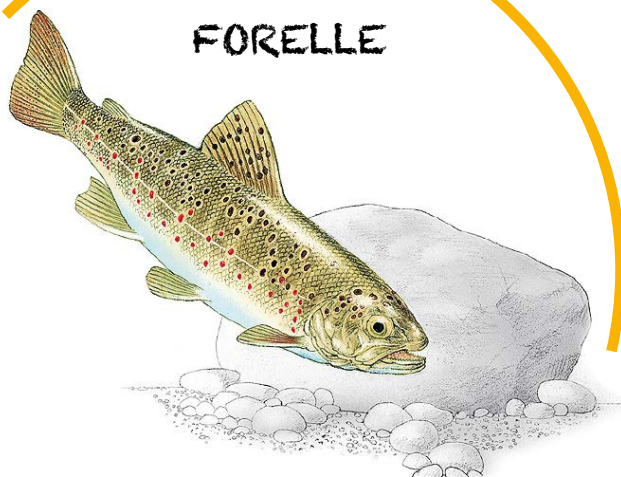
Ich lebe in Bächen, werde aber auch in Teichen gezüchtet.

Ich bin in langsam fließenden oder stehenden Gewässern zuhause.

Ich bin sehr fein und eher zart im Geschmack.



KARPFEN



FORELLE